



Knauf Vinovared™
Vorzüge effektiv im Material vereint



Optimale Produkteigenschaften

- Nichtbrennbare Gipsfaserplatte
- Brandverhalten A1 gem. EN 13501-1
- Hohe Bruchfestigkeit
- Geringe Dichte von 1100 kg / m²
- Beidseitig geschliffen und kalibriert (bzw. unkalibriert)
- Dickentoleranz +/- 0,15 mm (kalibriert)
- Homogener Aufbau
- Baubiologisch unbedenklich
- Plattendicke: 12, 15, 18 und 22 mm
- Plattenbreite: 1260 mm
- Plattenlänge: 2560 mm und 3040 mm (andere Abmessungen auf Anfrage)
- Rote Einfärbung signalisiert die Nichtbrennbarkeit

Knauf Vinovared™ Vorzüge effektiv im Material vereint

Produkt mit Weitblick

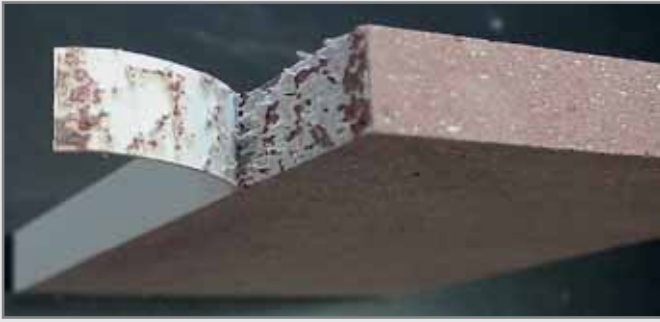
Knauf Vinovared™ Großplatten sind Rohzuschnittplatten für die industrielle und werkstattmäßige Weiterbearbeitung.

Bearbeitung und Montage

Die Knauf Vinovared™ lässt sich mit für die Holzwerkstoffbearbeitung üblichen Werkzeugmaschinen und Werkzeugen sägen, fräsen, bohren, schleifen, klammern, nageln, schrauben, etc. bearbeiten. Zur Reduzierung der Staubentwicklung beim Bearbeiten sind Absaugvorrichtungen empfehlenswert. Bei Baustellenmontagen die Art der Befestigung, Ausdehnung und Gewicht berücksichtigen. Knauf Vinovared™ kann mit HM-bestückten Werkzeugen bearbeitet werden, Diamant-bestückte Werkzeuge sind bei schnelllaufenden Maschinen empfehlenswert. Verschraubungen können je nach Schraubendurchmesser und verwendeten Schraubentyp ohne vorbohren durchgeführt werden. Bei Möbeln das Transportgewicht beachten, ggf. Einzelteilmontage vor Ort einplanen.

Kleben, Beschichtungen und Beläge

Temperatur und Presszeit bei Heißpressverfahren auf Plattenwerkstoff und -dicke abstimmen. Furnieren und Laminieren immer mit Gegenzug auf der Plattenrückseite. PUR-Klebsysteme sind je nach Einsatzzweck verwendbar. Andere Klebersysteme sind auf ihre Eignung zu prüfen. Haftzugfestigkeitsprüfung an mindestens einer Probeverklebung durchführen. Flüssigbeschichtungen wie z.B. gefüllte Epoxydharzbeschichtungen müssen elastifiziert sein. Nichtelastische Beläge wie z.B. keramische Fliesen sind mit flexiblen Klebersystemen ausreichender Dicke auf Knauf Vinovared™ zu verkleben. Elastische Beläge mit geeigneten Klebersystemen applizieren.



Miratherm 5188 weiss hält bei Abriss auf der PVC-Kante wie auf der vorbereiteten Vinovared™ Gipsfaserplatte – starke Haftung für bestmögliche Verklebungen.



Miratherm Primer 4345 verdichtet die Plattenoberfläche für bestmögliche Verklebungen. Das ungefüllte Schmelzgranulat Miratherm 5187/88 erzielt die optimale Benetzung der Vinovared™-Kante.



Vinova Akustikelemente Brandverhalten A2 gem. EN 13501-1 im Verbund mit Furnier bzw. Beschichtung, rückseitigem Akustikvlies und endbeschichteter Oberfläche. Die Vinova Akustikelemente sind schalltechnisch geprüft – Schallabsorptionswerte auf Anfrage.

Klebstoffempfehlung von Knauf für Vinovared™

Vorbehandlung der Kanten:

1. Ebene Kante muss mittels Druckluft gut entstaubt werden. 90°-Winkel kontrollieren.
2. Voranstrich mit Miratherm Primer 4345 in genügender Menge, dieser dringt ein und verdichtet die oberste Gipsschicht. Nur so kann ein bestmögliches Klebeergebnis erzielt werden. Miratherm Primer 4345 ist schnell trocken, die Weiterverarbeitung ist nach ca. 1 Stunde möglich.
3. Massivholz, Furnier, CPL/HPL oder PVC Kanten vorzugsweise mit dem ungefüllten EVA-Schmelzgranulat Miratherm 5187 transparent oder 5188 weiss bzw. mit einem Purmelt (PUR Schmelzkleber) aufkleben, Klebstoffmenge erhöhen. Andere Klebstoffsysteme auf Anfrage.

Vorbehandlung der Flächen:

1. Kalibrieren und ebene Klebefläche mittels Druckluft gut entstauben. Vinovared™ Gipsfaserplatten sind bereits kalibriert im Handel erhältlich.
2. Vorzugsweise mit dem Weissleim Miracol 6360 oder dem Harnstoffleim Placol 4507 überfurnieren oder beschichten. Der Voranstrich mit Miratherm Primer 4345 verbessert die Haftung auch bei Flächenverklebungen.

Die Angaben der aufgeführten Klebstoffe entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und stützen sich auf praktische Erfahrungswerte. Bei unbekanntem Material sind in jedem Fall Probeklebungen vorzunehmen. Unsere Hinweise können daher nur als allgemeine Richtlinien angesehen werden. Beachten Sie die Verarbeitungshinweise auf dem technischen Merkblatt vom Klebstoff und Primer. Dieses können Sie jederzeit von der Website www.geistlich.ch downloaden. Der technische Beratungsdienst der Fa. Geistlich unterstützt Sie gerne bei der richtigen Auswahl des Klebstoffsystems.



Technische Änderungen vorbehalten. Es gilt die jeweils aktuelle Auflage. Unsere Gewährleistung bezieht sich nur auf die einwandfreie Beschaffenheit unseres Materials. Konstruktive, statische und bauphysikalische Eigenschaften von Knauf Systemen können nur erreicht werden, wenn die ausschließliche Verwendung von Knauf Systemkomponenten oder von Knauf ausdrücklich empfohlenen Produkten sichergestellt ist. Verbrauchs-, Mengen- und Ausführungsangaben sind Erfahrungswerte, die im Falle abweichender Gegebenheiten nicht ohne weiteres übertragen werden können. Alle Rechte vorbehalten. Änderungen, Nachdrucke und fotomechanische Wiedergabe, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung durch Knauf Ges.m.b.H., 1050 Wien, Strobachgasse 6.



KNVINO-DEU-A-04/11-XMP-DW

Knauf Ges.m.b.H.

Knaufstraße 1, 8940 Weißenbach b. Liezen/Stmk.

Büro: Strobachgasse 6, 1050 Wien

Kundenservice

☎ 050 567 567

☎ 050 567 50 567

✉ service@knauf.at

Auftragsmanagement

☎ 050 567 100

☎ 050 567 50 100

✉ auftrag@knauf.at

▶ www.knauf.at

Faxantwort +050 567 50 567

Ich möchte mehr Information und bitte um Zusendung von:

- Knauf E-Mail-Newsletter „Knauf Webnews“
- Ich habe ein konkretes Objekt. Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit mir.

Name _____

Firma _____

Straße _____

PLZ/Ort _____

Tel. _____

Fax _____

E-Mail _____